



Ein großer Schritt vorwärts: Die Zollunion zwischen Deutschland und Oesterreich ist da!

Aus Wien wird gemeldet: Die Ausgleichungsverhandlungen zwischen dem Deutschen Reich und Oesterreich, die anlässlich der Wiener Kette Dr. Curtius' begonnen wurden, haben, wie der Wiener Vertreter der Telegraphen-Union erfährt, zu einem endgültigen Ergebnis geführt.

Voranschlägig am Montagabend wird ein Abkommen zwischen dem Deutschen Reich und der österreichischen Republik veröffentlicht werden, das die Herstellung einer Technischen Zollunion zwischen Deutschland und Oesterreich vorsieht.

Das Abkommen, das unter Wahrung der Bestimmungen des Versailler Vertrages, des Vertrages von St. Germain und der sonstigen internationalen Abmachungen geschlossen wurde, sieht vor, daß Zölle im Warenverkehr zwischen dem Deutschen Reich und der österreichischen Republik in Zukunft grundsätzlich nicht mehr erhoben werden sollen mit Ausnahme gewisser Zollpositionen für deutsche Waren, die Oesterreich für eine kurze Ubergangszeit weiter erheben darf.

Dies hat den Zweck, die Angleichung der österreichischen Wirtschaft an die reichsdeutschen Verhältnisse zu erleichtern. Im übrigen wird von reichsdeutscher Seite aus an der österreichischen Grenze nach Inkrafttreten des Abkommens kein Zoll mehr erhoben werden.

Die „Journée industrielle“ stellt fest, alle Welt sei sich darüber einig, daß die Beziehungen der mitteleuropäischen Staaten einer Besserung bedürften. Die durch den Friedensvertrag neu geschaffenen Staaten hätten in der wirtschaftlichen Beziehung infolge der Vermehrung der Grenzen und der Irrtümer (!), die bei dieser Grenzziehung gemacht worden seien. Eine Einigung sei schon deshalb seit langem notwendig gewesen. Aber diese Einigung hätte man gerade in den verschiedenen Beipredigten der Vertreter der einzelnen Mächte gefunden, die sowohl in Warschau wie auch in Bukarest und Wien erfolglos. In dem Deutschland mit Oesterreich nicht ein Abkommen, sondern eine Vereinbarung erlaube, bringe es die Gesamtheit der Staaten aus dem Weltkrieg, weil es die übrigen mitteleuropäischen Staaten nimmere vor

einen einzigen Vertragspartner stelle, wo es früher zwei gegeben habe.

— Man erfieht aus dem Schweigen der meisten französischen Zeitungen und aus dem Ton der wenigen Äußerungen, daß die deutsch-österreichische Zollunion den Franzosen zunächst den Atem verschlagen und die Zollunion geräuscht hat. Aber sie werden sich daran gewöhnen müssen, daß diese Zollunion tatsächlich — wie das Wirtschaftsblatt „Journée industrielle“ sehr richtig erkennt — die Gesamtheit der Staaten aus dem Weltkrieg, nämlich die Gesamtheit der französischen Vorkriegsstaaten aus dem Weltkrieg, das Frankreich zur Wiederherstellung Deutschlands wünsche.

Frankreichs Kriegsschuld erwiesen!

Die französische Wochenzeitschrift „Europe Nouvelle“ veröffentlicht heute Auszüge aus dem 5. Band der französischen Kriegsdokumente, durch die die Behauptung von der deutschen Schuld am Weltkrieg völlig widerlegt und behätigt wird, daß Frankreich schon im Frühjahr 1912 zusammen mit England und Rußland einen Angriffskrieg gegen Deutschland plante, bei dem es den Durchmarsch französischer Truppen durch Belgien vorsah.

Wir machen schon heute auf diese sensationellen Veröffentlichungen aufmerksam, die wir am Montag im Auszug zum Ausdruck bringen werden.

Nun aber Schluß!

Soll die Arbeitslosigkeit so weiter gehen?
Soll die Wirtschaft ganz zugrunde gehen?
Sollen die Steuern uns noch ganz erwürgen?
Soll Korruption und Parteieibuch weiter herrschen?
Soll die christliche Religion weiter verspottet werden?

Nein!

Darum auf zum Volksbegehren zur Auflösung des preußischen Landtages!

Nur so kann die Mißwirtschaft beseitigt werden.

Wir unterstützen das Stahlhelm-Volksbegehren auf Auflösung des preußischen Landtages.

Jeder Mann und jede Frau gehören in unsere Front!

Jeder trage sich ein beim Volksbegehren!

Halle a. S., den 21. März 1931.

<p>Deutsche Volkspartei, Ortsverein Halle</p> <p>Wirtschaftspartei (Reichspartei des deutschen Mittelstandes)</p> <p>Altdeutscher Verband</p> <p>Bund Königin Luise Ortsgruppe Halle</p> <p>Volkskonservative Bewegung Mitteldeutschlands</p> <p>Verein deutscher Studenten Halle-Wittenberg</p> <p>Deutschnationale Industriegruppe</p> <p>Deutschnationale Volkspartei Volksverein Halle-Saalkreis</p> <p>Hochschulring deutscher Art</p> <p>Deutsch-völkische Freiheitsbewegung</p>	<p>Wasserländischer Arbeiterverein</p> <p>Deutscher Jugendbund Bismark u. Schlageterbund</p> <p>Deutsche Ehrenlegion, Ritterhoff Halle</p> <p>Volksrechtspartei, Ortsgruppe Halle</p> <p>Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei, Ortsgruppe Halle</p> <p>Hallische Studentenschaft</p> <p>Deutscher Offiziersbund</p> <p>Nationalverband Deutscher Offiziere</p> <p>Deutschnationaler Verein Halle-Merseburg</p> <p>Fritz Hoffmann</p> <p>Arbeitsgemeinschaft deutsch-evangelischer Pfarrer</p>
--	---

Opfer für das Stahlhelm-Volksbegehren! Jeder muß zur Deckung der Volksbegehren-Umlagen beitragen. Einzahlungen von Geldern für das Volksbegehren nehmen auf Konto Stahlhelm-Volksbegehren, Unterauskunft Halle-Stadt, folgende Banken entgegen, die Depositionskassen des Bankhauses H. F. Lehmann und des Halle'schen Bankvereins, Magdeburger Str. 68, sowie die Bank für Land- und Forstwirtschaft, Leipziger Str. 64. Die Geschäftsstelle für das Stahlhelm-Volksbegehren in Halle (Saale) befindet sich Magdeburger Straße 60, II. Telefon 254 34.

Zollverhandlungen zwischen dem Deutschen Reich und Oesterreich auf der einen Seite und anderen Mächten werden in Zukunft von den beiden Mächten in enger Gemeinschaft, gegebenenfalls sogar gemeinsam geführt werden.

Von österreichischer Seite wird mit feiner Ironie erklärt, daß sich die Abmachungen im Rahmen der Ideen des paneuropäischen Komitees halten, das bekanntlich wirtschaftliche Zusammenhänge zwischen Einzelstaaten als Vorbereitung einer paneuropäischen Zollunion mehrfach empfunden hat. Es wird weiter darauf hingewiesen, daß nach dem Scheitern der Genfer Zollkonvention das Deutsche Reich und Oesterreich den Zeitpunkt für geeigneten hatten, diese Ideen zu verwirklichen. Zugleich wird der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß auch weitere Mächte sich diesem Abkommen anschließen werden. Das Abkommen soll am Montag oder Dienstag nächster Woche sämtlichen Mächten notifiziert werden.

— Die „Saalezeitung“ hat von jeher und besonders seit etwa Jahresfrist immer wieder die Notwendigkeit eines Wirtschafts-zusammenhängendes Mitteleuropas und als ersten Schritt dazu einer Zollunion mit Oesterreich betont. Wir brauchen daher heute nicht zu betonen, daß wir den jetzt abgehandelten Verhandlungen allergrößte Bedeutung beimessen und sie als einen großen Schritt vorwärts, ja als den größten Schritt vorwärts, den Deutschland überhaupt machen kann, auf das allerwärmste begrüßen. Ueber die Einzelheiten wird noch manches zu sagen sein. Jetzt sei nur interriden, daß ein entscheidender Wendepunkt in der deutschen Wirtschaftspolitik gekommen ist und daß wir jetzt inmitten der schwersten Not die fremde Inveftition haben können:

„Es muß doch Frühlinga werden!“

Frankreich ringt nach Fassung.

Auch die deutliche Pariser Morgenpresse nimmt, abgesehen von ganz wenigen Ausnahmen, noch keine Stellung zu dem Abkommen des deutsch-österreichischen Zollabkommens. Im „Echo de Paris“ erklärt Ferninax, Verland werde mitend sein, weil Oesterreich den Artikel 88 des Vertrages von St. Germain über die österreichischen Anleihenbedingungen verleierte, der ihm keine Unabhängigkeit zur Willkür mache.

Waffenfunde bei Kommunisten.

Unjanzreiche Waffenfunde auf einem Exkurier-Kontingendrückstück haben zu einer großen Polizeiaktion gegen thüringische Kommunisten geführt. Die thüringische Landeskriminalgelizei teilt darüber mit:

„In Verbindung mit einem vor einigen Wochen im Gericht von der Kriminalpolizei gemachten großen Waffenfunde wurden in Zusammenarbeit mit der Landeskriminalgelizei Weimar auf Grund eines richterlichen Haftbefehls wegen Vorbereitung zum Hochverrat in Erfurt, Pöbneck und Bolkfeld bei Gorka insgesamt neun Personen festgenommen. Es handelt sich um den Bauarbeiter Willi Korn, den Weber Kurt Horn und den Arbeiter Edwin Zimmermann in Pöbneck, den Fächler und Zimmermann Edmund Schade und den Lagerhalter Eduard Brandt in Bolkfeld, den Schlosser Paul Hofmann, den Dachdecker August Hadenmüller, den Arbeiter Ernst Winkler und den Arbeiter Alwin Winkler in Erfurt. Sämtliche verhaftete Personen sind Funktionäre der kommunistischen Partei. Der Weimer des Landensammthofes, auf dem die Waffen gefunden worden sind, hält sich verbergen. Im Zusammenhang mit den Verhaftungen wurde eine polizeiliche Durchsuchung des Gebäudes der Bezirksleitung Erfurt der kommunistischen Partei vorgenommen. Sämtliche dort befindlichen Personen wurden am Freitagvormittag dem Polizeipräsidium Erfurt inhaftiert und nach Überprüfung ihrer Personalien wieder entlassen.“

Reichszanzler a. D. Hermann Müller †

Der frühere sozialistische Reichszanzler Hermann Müller ist am Freitag um 22.45 Uhr nach langem Leiden gestorben.

Hermann Müller wurde am 18. Mai 1876 in Mannheim als Sohn eines Brauereibesitzers geboren, besuchte zuerst dort und später in Dresden das Gymnasium. Nach Beendigung seiner kaufmännischen Lehre in Frankfurt ging er als Handlungsgehilfe nach Breslau. Als Siebzehnjähriger bereits trat er der Sozialdemokratischen Partei bei, ab 1898 seinen bisherigen Beruf auf und wurde Schriftleiter in der „Völkischer Volkszeitung“. Später hatte er auch ein Völkischer Zeitungsbetriebsrat inne, bis er 1906 von Bebel in den Parteivorstand nach Berlin berufen wurde. 1916 wurde er zum erstenmal in den Reichstag gewählt.

Nach der Revolution war er zunächst Mitglied des Volksrates, dann des Zentralrates der deutschen Republik. 1919 wurde er im Wahlkreis Breslau in die deutsche Nationalversammlung gewählt, wo er den Vorsitz des Reichshaushaltungsausschusses inne hatte.

Gemeinlich mit Dr. Hell (Zentrum) unterzeichnet er am 28. Juni den Versailler Vertrag. Wie schon früher auf internationalen Konferenzen, vertrat er im Frühjahr 1919 in der Berner sozialistischen Konferenz seine Partei. Im Kabinett Bauer übernahm er

Der diesjährige große Frühjahrsmarkt findet vom 22. bis 29. März einschließlich auf d. Roßplatz statt.

Geöffnet bis 23 Uhr.

Die Marktkommission.

Stadttheater
Heute, Sonnabend, 20 bis 22.30 Uhr
Die Geisha
Operette von Sidney Jones
Sonntag 15 bis 18.15 Uhr
Die Zaubertüte
Oper von W. A. Mozart
19.30 bis 22.30 Uhr
Böhmische Musikanten
Singspiel von Bernard Grün

Thalia-Theater
Heute, Sonnabend
Vorstellung fällt aus!
Sonntag 20 bis 22.30 Uhr
Liebe unmodern
Lustspiel von W. Sterk

WALHALLA
Die herrlichste aller Operetten
Gräfin Mariza
Musik von Emmerich Kalman
mit Mimi Vevely usw.
Sonntag nachmittag 4 Uhr
kleine Preise ab 50 Pf.



Ufa Theater Leipzig
Werktags: 4.00, 5.40, 8.10
Sonnabends: 3.00, 4.20, 6.20, 8.20
Jugendl. haben Zutritt u. zahl. zur ersten Vorstellung kleine Preise

Grock
der weltberühmte Artist
zum ersten Male im Sprech- und Tonfilm

Ufa Theater Alte Promenade
Werktags: 4.00, 5.10, 8.20
Sonnabends: 2.50, 4.20, 6.20, 8.20

Die Privatsekretärin
mit Renate Müller, Herm. Thimis, Felix Bressart
Täglich der viertige Lachertag!

Kaffeehaus Bindue
Rannischer Platz
Dienstag, Mittwoch und Freitag
Tanz-Tee
Abend: Tanzeinlagen.

Kurhaus Bad Wietzkind
Sonntag, den 22. März
nachmittags 4 Uhr:
Konzert
Leitung: Hermann Behr.
Abends 8 Uhr:
Gesellschaftstanz

Saalschloss
Morgen, Sonntag, 1/4 Uhr
Freikonzert
Leitung Hans Teichmann
Nachmittags und abends
Gastspiel: Georg Palan
Musikal. Initiator
4 Uhr Tanz-Tee
und abends der größte Ballbetrieb.

Am Riebeckplatz **Große Ulrichstraße 51**

Welch ein Niveau! Welch eine Stimmung!
Ein Erfolg, der nicht zu schlagen ist!

Die lustigen Weiber von Wien

Die schönste u. melodienreichste Tonfilmoperette
die Halle je beglückte!

Lee Parry Willy Forst Paul Horbiger
Oskar Sima Irene Eisinger
lassen Sie aus dem Lachen nicht herauskommen!

Hierzu **Fox tönende Wochenschau**
in Ihren neusten Streichen die Stimme der Welt.

Besuchen Sie die Nachmittags-Vorstellung
den der Abendandrang ist sehr stark.
In beiden Theatern Beginn: 4.00, 6.10, 8.15
Sonntags ab 3 Uhr.

Auswärtige Theater

Neues Theater in Leipzig
Sonntag, 22. März, 20-22 1/2 Uhr:
La Bohème.
Altes Theater in Leipzig
Sonntag, 22. März, 20-23 Uhr:
Die Affäre Dreijähr.
Neues Operetten-Theater in Leipzig
Sonntag, 22. März, 20 Uhr:
Die drei Musiksticker.
Friedrich-Theater in Dessau
Sonntag, 22. März, 19 1/2 Uhr:
Victoria u. ihr Hof.
Stadt-Theater in Erfurt
Sonntag, 22. März, 20 Uhr:
D. Tenor d. Herzog.
Stadt-Theater in Magdeburg
Sonntag, 22. März, 19 1/2 Uhr:
Wab. Bombardour.
Stadttheater Nordhausen
Sonntag, 22. März, 19 1/2 Uhr:
Die drei Musiksticker.
Nationaltheater in Weimar
Sonntag, 22. März, 18 1/2 Uhr:
Die Strümpfengießerin.

Theater der Komiker
Waisenhausring 8. Tel. 25691. Anfang 20 1/2 Uhr.
Neue Kaschemmenball und Vorstellung
U. a. „Mein Müllhüt“ Ein Zille-Sketch von Gustl Beer
Einheitseintritt M. 1,-. — Nach der Vorstellung: **50 Pfg.**

Radiumbad Oberschlema

das weitaus stärkste der Welt
daher überragende Heilerfolge bei Gelenkentzündung, Rheumalismus, Gicht, Ischias, Thrombose, Beschwerden des Alters und des Klimakteriums u. s. w.
Billige Pauschalkuren von 145.- RM. an in der Vor- und Nachsaison.
Ganzjährig geöffnet! Prospekt frei!

Bergschenke
Perle des Saalealtales
Morgen, Sonntag, nachm. u. abends
KUNSTLER-KONZERT
Eintritt frei!
Im großen Saal **Tanz.**
ab 4 Uhr

Kaffeehaus Roland
Sonntag
2. Großer Micky-Maus-Abend
Humor Stimmung
Jeder Besucher erhält eine Micky-Maus gratis.

Geschäftsübernahme und Empfehlung!
Einem verehrten Publikum von Halle und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich die

Schauburg
Große Steinstraße 27-28

meinen halleischen **C. T. Lichtspielen** angegliedert und den **M. K.-Theaterbetrieben** einverleibt habe

Wiedereröffnung
nach vorheriger Renovierung und verschiedenen Neuerungen

Sonnabend, den 28. März 1931, nachmittags 4 Uhr
Bekanntgabe des Eröffnungsprogramms erfolgt am Donnerstag, dem 26. März 1931.

Indem ich hierdurch für das große Wohlwollen, welches bisher meinen hiesigen Theatern erwiesen wurde, herzlich danke, bitte ich dieses auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen, und ich werde besonders bestrebt sein, auch in meinem neuen Theater nur das Beste der Weltfilmproduktion darzubieten.

Max Künzel.

Dienstag, den 24. März 1931
nachm. 4 und abds. 8 Uhr

GROSSE MODENSCHAU
Im Parkrestaurant
Saalschloss
FA. EUGEN FREUND & CO.
zeigt:

Die Frühjahrsmode der Dame
Conference und Vorträge:
Günther Boehmert vom Stadttheater
Konzertsängerin
Hildeg Schumacher
Internation. Tanzpaar
Noë-Mombré

ZUM TANZ Hans Teichmann und sein Orchester

Vorverkauf: Freund, Holthan und Saalschloss. Nachm. 0.00, abds. 1.00

Zimmer:
1 Bett Mk. 7- bis 11-
2 Betten 14.- bis 22-
Bad-Mk. 3.- Salon-10.-

Keine höheren Preise

Eine Großmacht in europäischer Hotels
Berlin **HOTEL EXCELSIOR**

Autof 27511
Tag u. Nacht
Autodroschken
ab nächstem Halteplatz
Reo-Privatautos
Stets fahrbereit, Rufzentrale des Dresdner Gewerbes

Donnerstag, den 26. März, abends 8 Uhr
spricht im **Neumarktschützenhaus** der bekannte **Astrologe Radezky** über das Thema:

Weltkrieg droht 1932

Deutschlands Schicksalsstunde naht!
Was wird?
Wann und wie endet diese furchtbare Wirtschaftskrise?
Wende - oder Untergang?

Karten zu 1,-, 1.50 2,- u. 3,- RM. in der Buchhandlung **F. Bartels, Leipziger Straße 65 u. a. d. Abendkasse**

Central-Hotel
mit **Klosterbräu**
am Hallmarkt
Sonntag, den 22. März
Tanz-Abend

Musikalien
Arno Rammelt
Barfüßerstraße 12

Sohgeheit
(Cochers) 642 Met. u. d. 90.,
Bestes Zauseneisen,
sicht am Herd, gut
Betten, gute Steril-
pung. Pension 4.50
und 5 Mark.

Müllers Rosengarten
Inh.: Paul Ziegler
Fernsprecher 26072
Sonntag nachmittags
Freikonzert
Ab 7 1/2 Uhr
Tanz
Baldes auch bei
schlechtem Wetter
Saal noch einige
Tage frei.

Efu-Würstchen
ein Genuß!

Edmund Fuchs, Fleischerei und Wurstfabrik
Bessener Strasse 6
Telefon 21657
Stand auf dem Jahrmarkt.

Paul Menz Nachf., Halle (S.), Jacobstr. 60 u. Rich.-Wagner-Str. 54
Likörfabrik und Weingroßhandlung :: Gegründet 1894
Zur Konfirmation empfehle gepflegte Rhein-, Mosel-, Bordeaux- u. Burgunder-Weine und feinste Edel-Liköre.



Do noch im Schwimmen früher war!

Und es ist wirklich noch nicht lange her, da war dies eine sehr verbreitete Methode, Wäsche zu waschen. Unsere Mütter wissen noch, was es hieß, stundenlang mühevollen Arbeit am Waschfaß zu verrichten. Und unsere Mütter wünschen diese Zeit gewiß nicht wieder herbei. Es ist das unvergängliche Verdienst von Persil, diesem rückständigen Waschen seine

Schrecken genommen zu haben. Persil brachte Fröhlichkeit auch ins Waschen und Freude am Schaffen. Nur eine Bitte für Persil: nehmen Sie dieses wundervolle Waschmittel so, wie es die Vorschrift will, nur dann kommen Sie in den Genuß all der vielen großen Vorzüge, die es bietet!



Persil wird in kaltem Wasser aufgelöst. Auf je 3 Eimer Wasser kommt 1 Paket Persil.



Die Wäsche wird einmal kurze Zeit gekocht; öfteres Umrühren ist angebracht.



Nach Abkühlen der Waschlauge wird gespült; zuerst in gut warmem, dann in kaltem Wasser.

Wer so wäscht, hat immer prachtvoll weiße, frisch duftende Wäsche von höchster Gepflegtheit!

P 2/3 b

Persil bleibt Persil

Zum Einweichen der Wäsche, zum Weichmachen des Wassers: HENKO, Henkels Wasch- und Bleich-Soda.



Die verwechsellte Giftspritze.

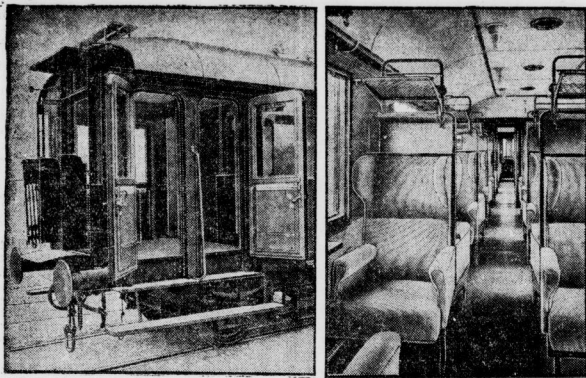
Eine Krankenschwester wegen fahrlässiger Tötung verurteilt.

Mit einem in der Geschichte der modernen ärztlichen Wissenschaft seltenen Fehlgriff hatte sich das Große Schöffengericht Bremen zu beschäftigen. Der Verhandlung lag der tragische Tod eines prächtigen Mädchens, Annemarie D., zugrunde, die sich wegen einer chronischen Mandelentzündung auf Anordnung ihres Arztes in das St.-Joseph-Spital begeben hatte. Dort entschloß man sich zu einem operativen Eingriff, wie er zu den Alltäglichkeiten in Krankenhäusern gehört und durchaus nichts Ungewöhnliches darstellt. Durch eine fahrlässige Art der 38-jährigen approbierten Krankenschwester G., der von den Ärzten das beste Zeugnis ausgestellt wird, war aber eine der zur Operation notwendigen Spritzen versehentlich mit einer überaus gefährlichen Dosis Kokain gefüllt worden. Kam hatten die Ärzte der D. die Spritze verabfolgt, als bereits Krämpfe und wenige Sekunden später der Tod der Patientin eintrat. Trotz aller

Anstrengungen der Ärzte verstarb das Mädchen.

Die Anklage, die mit Dienst überlastet war und wenig Erholungszeit hatte, bestritt zunächst die Möglichkeit, bei der Anfüllung der Spritzen ein solches Versehen schuldig gemacht zu haben. Später hatte sie angegeben, daß ihr vielleicht ein ungewollter Fehlgriff unterlaufen sein könnte. Ein aus mehreren Ärzten bestehendes Konzil, das als Gutachter abhört wurde, kam fast übereinstimmend zu der Feststellung, daß eine zehnfach so große Kokaindosis, um die es sich gehandelt hat, tödlich wirken mußte. Trotzdem vom Staatsanwalt selbst unter Berücksichtigung menschlicher Irrtümer Freisprechung gewünscht wurde, kam der Richter zu einer Verurteilung der Schwester G. Sie erhielt zwei Monate Gefängnis mit Bewährungsfrist. Der Richter betonte in der Begründung des Urteils, daß bei Operationen mit der äußersten Sorgfalt verfahren werden müsse.

140-km-Stundengeschwindigkeit bei der Reichsbahn!



Links: Die bequemen Doppellüren. Rechts: Blick durch den Mittelgang eines Abteils II. Klasse.

Ein Probezug der neuen Personenzugwagen der deutschen Reichsbahn hat auf der Strecke Potsdam-Magdeburg eine phantastische Geschwindigkeit von 140 km erreicht. Die Ausstattung dieser neuen Wagen, die gänzlich aus Stahl erbaut sind und den Durchgang durch den ganzen Zug gestatten, ist prächtig und bequem, wie bisher nur die D-Zugwagen gewesen sind.

Die französische Schnellzugkatastrophe.

Ein deutscher Professor unter den Verletzten.

Das schwere Eisenbahnunfall auf der Linie Paris - Bordeaux - Spanien bringt in Erinnerung, daß gerade diese Strecke im Laufe der Zeit mehrfach von ernststen Katastrophen heimgesucht worden ist. Inzwischen ist diese Linie jedoch elektrifiziert und vollkommen erneuert worden, so daß sie zu den modernsten Bahnanlagen Europas zählt. Diezüge verkehren mit Rekordgeschwindigkeit und sind stets voll besetzt, so wie Paris mit Bordeaux und der spanischen Grenzstation Hendaye verbunden. Ciampis ist eine der wichtigsten Knotenpunkte.

Die Zahl der Todesopfer ist im Laufe des Freitagmorgens auf 8, nach einer anderen Meldung auf 9 angewachsen. Vier Schwerverwundete erlagen noch im Laufe der Nacht im Krankenhaus ihren Verletzungen. 10 Personen sollen sich noch in ernster Lebensgefahr befinden. Im Augenblick der Katastrophe durchsetzte der D-Zug mit der normalen Geschwindigkeit von 90 Stundenkilometern die Station. Die beiden entleerten Waggons wurden beim Zusammenstoß mit dem auf dem Nebengleis haltenden Pörrzuge vollkommen zertrümmert. Was die Ursachen anlangt, so sind die Sachverständigen der Meinung, daß es sich nicht um eine, sondern um zwei gleichzeitige Eingeleitungen handelte, da auch der letzte Wagen aus den Schienen sprang. Augenzeugen berichten, daß sich die Katastrophe mit Sekundenschnelligkeit vollzogen habe, ohne daß eine vorhersehende Stöße die Gefahr angekündigt hätten. Unter den Verwundeten befindet sich der deutsche Professor Dr. Kurt Dohner, der in Spanien Vorträge halten wollte. Dr. Dohner hat im Krankenhaus von Ciampis Aufnahme gefunden. Er ist nur leicht am Bein verletzt.

Die Suche nach den italienischen Fliegeroffizieren.

Die Suche nach den Leichen der drei verunglückten italienischen Fliegeroffiziere ist während der ganzen Nacht beim Lichte der Scheinwerfer einiger Torpedobootzerföhler und auch am Freitag fortgesetzt worden. Die Suche hat jetzt das Ziel erreicht, in einem großen Umkreise und um Teil ganz am Strande gefunden wurden, läßt die Vermutung zu, daß an Bord des Flugzeuges eine Explosion stattgefunden hat. Ein Leichter konnte etwa 150 m vom Strande entfernt das Gehäuse des Motors feststellen. In Storno wurde ein Ponton angefordert, um den Motor zu bergen. Nach dem etwas bemerkbaren Berichten der Augenzeugen nimmt

Darmstadt-Frankfurt im Segelfluge.

Am Donnerstag kurz nach 18 Uhr landete auf dem Frankfurter Flughafen das bekannte Rekord-Segelflugzeug 'Darmstadt', das unter Führung des Piloten Starke um 16 Uhr in Darmstadt aufgestiegen war. Der Aufstieg erfolgte mit Hilfe eines 'Ueberrammers'. Bereits über Darmstadt erreichte das Segelflugzeug eine Höhe von 2500 Meter, freite längere Zeit über dem Taunus und floh dann nach Umkreisung des Allönigs nach Frankfurt, wo die Landung glatt erfolgte. Es war dies die erste Landung eines Segelflugzeuges auf dem Frankfurter Flughafen nach einem Heberlandflug, der eine glänzende Leistung in der Entwicklung des Segelflugsports darstellt.

Plötzlich Sommer in England.

Eine 'Dixewelle', wie sie im März seit 1848 in England nicht zu verzeichnen war, herrscht hier seit Donnerstag. Die Londoner Parks sind von Menschen überfüllt, die sich des plötzlichen Sommers freuen. Laufende Ströme zum Bodenende nach den Schwämmern. Die Temperatur erreichte in London am Freitag im Schatten 25 Grad Celsius, während in der Sonne bis zu 37 Grad gemessen wurden.

Tornado in Nordamerika.

Der Westfall der Stadt Clinton im Staat Missouri wurde von einem Tornado heimgesucht. Drei Tote, sechs Schwerverwundete und vierzehn Leichtverletzte sind zu beklagen. Der Sachschaden beträgt etwa 100 000 Dollar.

Das Raubtier. Ich war gestern in der Ansiedlung, Herr, Dein Bild war das einzige, was ich mir angeheftet habe. 'Sie weit von Dir!' 'Ja - vor den anderen fanden mich Leute...'

Advertisement for Kurmark Cigarettes. Features a central illustration of a woman in traditional dress holding a large banner that reads 'KURMARK CIGARETTEN'. The banner also includes the words 'ständig macedonisch'. To the left, a hand holds a cigarette pack labeled '50s' and 'PACKUNG'. Below the illustration, text reads: 'Wenn die Messer unserer Cigaretten-Maschinen stillstehen würden und nicht mehr den Tabakstrang hundertfach in der Sekunde zu Cigaretten zerteilen könnten, dann würde der Tabakstrang einer einzigen Tagesproduktion von Athen bis nach Konstantinopel über das Ägäische Meer hinauswachsen. Ebenso unaufhaltsam wächst die Zahl der treuen Raucher der KURMARK CIGARETTEN ständig macedonisch.' At the bottom, a logo for 'KURMARK CIGARETTEN' is shown with the text 'ständig macedonisch' and 'Neu! Alle sammeln jetzt die Kurmark-Sportwappen „FUSSBALL“ Neu!'.

Wie der alte Kaiser den Reichstag eröffnete.

60 Jahre Deutscher Reichstag. / 21. März 1871 bis 21. März 1931.

Am 17. März 1871 war Wilhelm I. aus dem Felde in die Residenz zurückgekehrt, in der dem nunmehrigen Kaiser ein begeistertes Empfang zuteil wurde. Am Tage vor dem 74. Geburtstag des Selbsten hatte die feierliche Eröffnung des ersten Reichstages die gesammte deutsche Nation an einen Gauen des Deutschen Reiches hatte die Nation ihre Voten zur Weisung für das Reich einlieferte — von der Königin bis zum Weibchen, von den Kindern bis zum Babbagen. Von Bismarck, aus Westfalen und vom Rhein, aus Oberbayern und Franken kamen die Volkvertreter zusammen.

Der große Festtag sollte um 1 Uhr mittags im Weißen Saale des königlichen Schlosses vor sich gehen. Aber der voranstehende Abendessen in der Schloßkapelle, dem der geliebte Hof beizuhöhen, zog sich in die Länge, daß die Eröffnungssitzung erst um 2 Uhr beginnen konnte. Nach dem Gottesdienst sang der Hof, der familiäre deutsche Charakter den Hof, die Hofdamen kamen zurück, während sich das Gefolge in der benachbarten Viktoria Kapelle verjammelte.

Die Obersten des Hofes, die Ober-Hof- und die Hofdamen sowie die zum Tragen der Reichstagskranz beauftragten Persönlichkeiten warteten in der Galerie, beim Hofe zwei Offiziere und vier Mann des Garde- und vier Mann des Leibwächters beghalten. Die Mitglieder des Bundesrates hielten sich im Grünen Saale auf, Unterhohen hielten im Weißen Saale die Generäle, die Jägerkorpsritter, die Wirklichen Geheimräte I. Klasse, die Vortragenden Räte in den Ministerien und die Reichstagsgeordneten sowie das diplomatische Korps Aufstellung genommen, denen sich der Bundesrat unter Bismarcks Führung anschloß. Um 2 Uhr erfolgte der Einzug des Hofes. Vor dem Kaiser seine alte Palatine: Wollke mit dem blauen Reichskranz, General v. Puffen mit dem Reichsapfel auf silbernen Köpfen, der Reichsminister v. Puffen mit dem Reichsapfel auf goldenem Köpfen, und unmittelbar vor dem Kaiser, der greise Feldmarschall Graf v. Brangell mit dem Reichsapfel, begleitet von den Generalleutnants v. Kamefe und v. Puffen. Der alte Brangell wäre auf dem glatten Parkett belohnen angefallen.

Nachdem der Kaiser auf dem Reichsapfel Platz genommen hatte, stellten Wollke und Brangell sich dahinter auf, während Reichsapfel, Szepter und Krone auf Dreifuß niedergelegt wurden. Der Thron, ein schwerer Eisenstuhl in der Form eines Reichsapfels, wurde mit glänzenden Bronzen und Silbernen verziert waren, erregte allgemeine Aufmerksamkeit. Es war der sogenannte Kaiserstuhl von Goslar, den Prinz Carl von Preußen aus seiner Sammlung zur Verfügung gestellt hatte. Der kunstgeschichtliche Wert dieses Stuhles sollte die alten deutschen Kaiser des fünften Jahrhunderts auf dem Thron gesehen haben.

Nach einem vom Wirklichen Geheimrat v. Frankeberg vorgelesenen dreizehn Seiten langen und von Reichsminister Bismarck (in preussischer Generaleuniform mit langen Ärmeln und Regem) dem Thron in einer roten Mappe liegende Thronrede, die Wilhelm I. mit feierlicher lauter Stimme verlas, begann mit den Worten: „Wenn ich nach dem glücklichen und schweren Kampfe, den Deutschland für seine Unabhängigkeit geführt hat, zum ersten Male den Reichstag um mich versammelt sehe, so drängt es mich vor allem, Meinen dankbaren Dank gegen Gott und Euch zum Ausdruck zu geben für die erfolgreichen Ergebnisse, mit denen seine Gnade die treue Eintracht der deutschen Bundesgenossen, den Selbennut und die Manneszucht unserer Äre und die opferbereite Einigung des

deutschen Volkes gelegen hat. Wir haben erreicht, was seit der Zeit unserer Väter für Deutschland erreicht wurde: die Einheit und deren organische Gestaltung, die Sicherung unserer Grenzen und die Unabhängigkeit unserer nationalen Rechtsgewalt. Das Bewußtsein dieser Einheit war in dem deutschen Volke, wenn auch verflücht, doch stets lebendig. Es hat seine Gültigkeit gepregnet in der Begeisterung, mit welcher sich die gesamte Nation zur Verteidigung des deutschen Vaterlandes erhob und in unerschütterlicher Treue dem Schicksal des Vaterlandes, die ihren Willen verjammelt, ein einziges Volk zu sein und zu bleiben. Die Meinung, welche Deutschland für seine eigene Selbstständigkeit in Anspruch nimmt, soll es bereitwillig der Unabhängigkeit anderer Staaten und Völker, der schwachen wie der starken. Das neue Deutschland, wie es aus der Feuerprobe des gegenwärtigen Krieges hervorgegangen ist, wird ein zuverlässiger Träger des europäischen Friedens sein, wenn es klar und selbstbewußt getraut ist, sich die Ordnung seiner eigenen Angelegenheiten als sein ausschließliches, aber auch ausweichendes und unbedingtes Erbtteil zu betrachten.“

Nachdem in der Rede auf die Pflichten und Aufgaben des ersten deutschen Reichstages hingewiesen worden war, schloß die Rede die Wiederherstellung des Deutschen Reiches für die Nation auch nach innen das Wohlfühlen neuer Größe sein, möge dem deutschen Reich, den wir so zukunftsreich geführt haben, ein nicht minder glücklicher Reichsfolge folgen und möge die Aufgabe des deutschen Volkes fortan darin bestanden sein.

Am 17. März 1871 war Wilhelm I. aus dem Felde in die Residenz zurückgekehrt, in der dem nunmehrigen Kaiser ein begeistertes Empfang zuteil wurde. Am Tage vor dem 74. Geburtstag des Selbsten hatte die feierliche Eröffnung des ersten Reichstages die gesammte deutsche Nation an einen Gauen des Deutschen Reiches hatte die Nation ihre Voten zur Weisung für das Reich einlieferte — von der Königin bis zum Weibchen, von den Kindern bis zum Babbagen. Von Bismarck, aus Westfalen und vom Rhein, aus Oberbayern und Franken kamen die Volkvertreter zusammen.

Der große Festtag sollte um 1 Uhr mittags im Weißen Saale des königlichen Schlosses vor sich gehen. Aber der voranstehende Abendessen in der Schloßkapelle, dem der geliebte Hof beizuhöhen, zog sich in die Länge, daß die Eröffnungssitzung erst um 2 Uhr beginnen konnte. Nach dem Gottesdienst sang der Hof, der familiäre deutsche Charakter den Hof, die Hofdamen kamen zurück, während sich das Gefolge in der benachbarten Viktoria Kapelle verjammelte.

Die Obersten des Hofes, die Ober-Hof- und die Hofdamen sowie die zum Tragen der Reichstagskranz beauftragten Persönlichkeiten warteten in der Galerie, beim Hofe zwei Offiziere und vier Mann des Garde- und vier Mann des Leibwächters beghalten. Die Mitglieder des Bundesrates hielten sich im Grünen Saale auf, Unterhohen hielten im Weißen Saale die Generäle, die Jägerkorpsritter, die Wirklichen Geheimräte I. Klasse, die Vortragenden Räte in den Ministerien und die Reichstagsgeordneten sowie das diplomatische Korps Aufstellung genommen, denen sich der Bundesrat unter Bismarcks Führung anschloß. Um 2 Uhr erfolgte der Einzug des Hofes. Vor dem Kaiser seine alte Palatine: Wollke mit dem blauen Reichskranz, General v. Puffen mit dem Reichsapfel auf silbernen Köpfen, der Reichsminister v. Puffen mit dem Reichsapfel auf goldenem Köpfen, und unmittelbar vor dem Kaiser, der greise Feldmarschall Graf v. Brangell mit dem Reichsapfel, begleitet von den Generalleutnants v. Kamefe und v. Puffen. Der alte Brangell wäre auf dem glatten Parkett belohnen angefallen.

Nachdem der Kaiser auf dem Reichsapfel Platz genommen hatte, stellten Wollke und Brangell sich dahinter auf, während Reichsapfel, Szepter und Krone auf Dreifuß niedergelegt wurden. Der Thron, ein schwerer Eisenstuhl in der Form eines Reichsapfels, wurde mit glänzenden Bronzen und Silbernen verziert waren, erregte allgemeine Aufmerksamkeit. Es war der sogenannte Kaiserstuhl von Goslar, den Prinz Carl von Preußen aus seiner Sammlung zur Verfügung gestellt hatte. Der kunstgeschichtliche Wert dieses Stuhles sollte die alten deutschen Kaiser des fünften Jahrhunderts auf dem Thron gesehen haben.

Nach einem vom Wirklichen Geheimrat v. Frankeberg vorgelesenen dreizehn Seiten langen und von Reichsminister Bismarck (in preussischer Generaleuniform mit langen Ärmeln und Regem) dem Thron in einer roten Mappe liegende Thronrede, die Wilhelm I. mit feierlicher lauter Stimme verlas, begann mit den Worten: „Wenn ich nach dem glücklichen und schweren Kampfe, den Deutschland für seine Unabhängigkeit geführt hat, zum ersten Male den Reichstag um mich versammelt sehe, so drängt es mich vor allem, Meinen dankbaren Dank gegen Gott und Euch zum Ausdruck zu geben für die erfolgreichen Ergebnisse, mit denen seine Gnade die treue Eintracht der deutschen Bundesgenossen, den Selbennut und die Manneszucht unserer Äre und die opferbereite Einigung des

Am 17. März 1871 war Wilhelm I. aus dem Felde in die Residenz zurückgekehrt, in der dem nunmehrigen Kaiser ein begeistertes Empfang zuteil wurde. Am Tage vor dem 74. Geburtstag des Selbsten hatte die feierliche Eröffnung des ersten Reichstages die gesammte deutsche Nation an einen Gauen des Deutschen Reiches hatte die Nation ihre Voten zur Weisung für das Reich einlieferte — von der Königin bis zum Weibchen, von den Kindern bis zum Babbagen. Von Bismarck, aus Westfalen und vom Rhein, aus Oberbayern und Franken kamen die Volkvertreter zusammen.

Der große Festtag sollte um 1 Uhr mittags im Weißen Saale des königlichen Schlosses vor sich gehen. Aber der voranstehende Abendessen in der Schloßkapelle, dem der geliebte Hof beizuhöhen, zog sich in die Länge, daß die Eröffnungssitzung erst um 2 Uhr beginnen konnte. Nach dem Gottesdienst sang der Hof, der familiäre deutsche Charakter den Hof, die Hofdamen kamen zurück, während sich das Gefolge in der benachbarten Viktoria Kapelle verjammelte.

Die Obersten des Hofes, die Ober-Hof- und die Hofdamen sowie die zum Tragen der Reichstagskranz beauftragten Persönlichkeiten warteten in der Galerie, beim Hofe zwei Offiziere und vier Mann des Garde- und vier Mann des Leibwächters beghalten. Die Mitglieder des Bundesrates hielten sich im Grünen Saale auf, Unterhohen hielten im Weißen Saale die Generäle, die Jägerkorpsritter, die Wirklichen Geheimräte I. Klasse, die Vortragenden Räte in den Ministerien und die Reichstagsgeordneten sowie das diplomatische Korps Aufstellung genommen, denen sich der Bundesrat unter Bismarcks Führung anschloß. Um 2 Uhr erfolgte der Einzug des Hofes. Vor dem Kaiser seine alte Palatine: Wollke mit dem blauen Reichskranz, General v. Puffen mit dem Reichsapfel auf silbernen Köpfen, der Reichsminister v. Puffen mit dem Reichsapfel auf goldenem Köpfen, und unmittelbar vor dem Kaiser, der greise Feldmarschall Graf v. Brangell mit dem Reichsapfel, begleitet von den Generalleutnants v. Kamefe und v. Puffen. Der alte Brangell wäre auf dem glatten Parkett belohnen angefallen.

Nachdem der Kaiser auf dem Reichsapfel Platz genommen hatte, stellten Wollke und Brangell sich dahinter auf, während Reichsapfel, Szepter und Krone auf Dreifuß niedergelegt wurden. Der Thron, ein schwerer Eisenstuhl in der Form eines Reichsapfels, wurde mit glänzenden Bronzen und Silbernen verziert waren, erregte allgemeine Aufmerksamkeit. Es war der sogenannte Kaiserstuhl von Goslar, den Prinz Carl von Preußen aus seiner Sammlung zur Verfügung gestellt hatte. Der kunstgeschichtliche Wert dieses Stuhles sollte die alten deutschen Kaiser des fünften Jahrhunderts auf dem Thron gesehen haben.

Nach einem vom Wirklichen Geheimrat v. Frankeberg vorgelesenen dreizehn Seiten langen und von Reichsminister Bismarck (in preussischer Generaleuniform mit langen Ärmeln und Regem) dem Thron in einer roten Mappe liegende Thronrede, die Wilhelm I. mit feierlicher lauter Stimme verlas, begann mit den Worten: „Wenn ich nach dem glücklichen und schweren Kampfe, den Deutschland für seine Unabhängigkeit geführt hat, zum ersten Male den Reichstag um mich versammelt sehe, so drängt es mich vor allem, Meinen dankbaren Dank gegen Gott und Euch zum Ausdruck zu geben für die erfolgreichen Ergebnisse, mit denen seine Gnade die treue Eintracht der deutschen Bundesgenossen, den Selbennut und die Manneszucht unserer Äre und die opferbereite Einigung des



350 Gasberche harrten der Hausfrauen, die sich an dem Reichstag beteiligen wollten, das im Rahmen der am 14. März eröffneten Reichstagsgastwirtschaftsmesse veranstaltet wurde.

Der Rabett und seine falsche Tante.

In der Mitte der festlichen Jahre erhielt Brangel vier Sonntagabend um einem sehr entfernt verwandten Berliner Rabett. Bald fiel es Papa Brangel auf, daß sein Schilling kurz nach dem Essen verschwand und erst gegen Ablauf der Urlaubszeit in Brangel's Palais zurückkehrte, um sich den Schein anzusehen zu lassen, den er im Korps abgeben mußte.

Der General ärgerte sich im stillen darüber und schickte auch am nächsten Sonntag der Rabett wieder kurz nach Tisch sich verdächtige Brangel sichte seinen Diener hinterher. Der Beobachter, daß der Wachtmeister in einem Separatstimmer mit mehreren Kameraden nicht ins Glas guckte. Als er sich am Abend meldete, wollte er von einer „Tante“ angeschalten worden sein. „So, dann laß dich auch von sie den Urlaubsteil anschauen.“

„Entschien, ich mich nicht ohne Urlaubsteil gehen, ich komme sonst in Arret.“ — „Der Schein ist dein Dinkel, aber nicht ich! Acht, marisch!“

Im Kadettenhaus wollte der Abgehöhrte den Bettel verloren haben. Seinem Kompaniechef bei der Brangel anfragen ließ, schrieb „Entschien“ folgender Weise: „War bei mich, sehr fürchterlich, mündigsten, for amei. Gena fort, um Drei, kam nach Tage wieder zurück. Urlaubsteil von mich nicht bekam, weil er Voge in Mund nahm. Sprach was von Tante, die nicht ergriff, daß jedoch mit andern tagelager und polster. Weiter vermag ich nicht zu sagen, möglich ihm selber fragen.“

Die Antwort waren vierundzwanzig Stunden bei Vater Philipp.“

700 Jahre Stadt Bayreuth.



Die Festspielstadt Bayreuth besieht am 28. März die Feier ihres 700jährigen Bestehens. Oben: Das Schloß von Bayreuth. Rechts: Richard Wagner, der den Namen der Stadt in der Welt berühmt machte. Unten: Colina Wagner. Rechts: Das Bayreuther Festspielhaus.

Antennenplauderei des Radiokritikus.

Stundfunk und Arbeitslosigkeit.

Recht eigentlich berührt uns der täglich mehrere Male an die Rundhörer erscheinende Ruf des Berliner Senders: „Gebet ihr Heil! Die Rundhörer ist aber nicht Gewiß ist es zu begreifen, wenn sich der Rundfunk für die große Diskussion der Berliner einsetzt und sie unterstützt. Die Not ist groß und der Staat hilft nicht; deshalb werden diese Diskussionen von Privatpersonen ins Leben gerufen und die Unterstützung in Not geratenen Volksgenossen durchgeführt. Der Rundfunk wird für solche Diskussionen, aber nicht einmal Wohltätigkeitsveranstaltungen für die sogenannte Winterhilfe und in möglichst auch noch in eigenen Darstellungen für die Winterhilfe vorab, aber alles! In die Winterhilfsdiskussion vorab, aber nicht auch die Werbung des Rundfunks vorab. Daß durch eine solche Diskussion nur die Acemiten der Armen eine Unterhütung erhalten können, um sie vor dem Zerbrechen zu schützen, ist wohl klar. So aber kein Wert auch sein man viel Fried hat es aber nicht. Das Volk ist arm, viel kann heute nicht gegeben werden. Doch in dieser Zeit könnte der Rundfunk ein Hilfs- und Unterhütungsorgan werden, nicht nur im Millionen Rundhörer denkbar sein würden. Denken wir einmal an die Menge der kriegsgelohenen Arbeiter und Künstler, die sich täglich vermehrt. Theater und Konzerthäuser müssen sparen und haben abgebaut. Der Sendfunk hat die Arbeiter aus dem Aktiv nehmend, auch Rundfunk und die Herstellung der Schallplatte haben — wenn auch nicht bedeutend! — mit dazu beigetragen, das Meer der heillosen Arbeiter zu erhöhen. Der Rundfunk hat heute noch nichts getan, um an die Unterhütung dieser Arbeiter zu denken. Wir wollen uns darüber klar sein: Der Rundfunk ist heute das beständerte

Unternehmen. Er merkt nichts von der Arbeitslosigkeit, die Teilnehmerzahl steigt ständig, auch nicht etwas zur Hebung der Arbeitslosigkeit beitragen, indem er den heillosen Arbeiter und Künstler Arbeit gibt. Ich bin davon überzeugt, daß er alle heillosen Arbeiter helfen kann, wenn die Diskussion richtig organisiert wird. In jeder Stadt besitzen sogenannte Stellungsstellenoffiziere. Sie sind wohl hauptsächlich dazu geschaffen, um den Arbeitern Gelegenheit zum Leben zu geben, vielleicht auch noch dazu, um einmal ein Konzert zu bereiten. Diese Stellungsstellenoffiziere oder Arbeiter sollen sich nicht nur engagieren und sie abzuschließen mitwirken lassen, nicht aber in den Rundfunkzeiten, die mit Dreierstimme ausgefüllt sind, sondern in Stunden, die als lehrerhaft gelten oder die durch Schallplattenmusik ausgefüllt werden. So könnte das Mittagskonzert durch Dreierstimme durch das Stellungsstellenoffizier bestimmt werden. Das Mittagskonzert ist eine Verbesserung, die dem Rundfunk nichts kostet. Er nimmt dafür noch nichts noch Geld ein. Das wäre wohl der einzige Anlauf, den der Rundfunk hätte. Dann könnte der „Arbeitsstellenoffizier“ wegfallen, der doch völlig wertlos ist; den Erwerbslosen ist mit diesen Vorträgen nicht geholfen, wohl aber der Vortragenden, die die Donatoren dafür erhalten. Mit dem Honoraren, die bestmöglichst im Rundfunk nicht klein sein, kann man schon kleine Dreierstimmen bezahlen. Auch die Vorträge im Abendprogramm sind zwecklos, weil sie nur von den wenigsten gehört werden. Wohl dafür sollte man heillosen Arbeiter konzentrieren lassen. Welcher Sender beginnt mit dem besten Erfolg?

Das neue Arbeitsprogramm der kommenden Woche beginnt am Sonntag in Leipzig mit einem bayrischen Hofkonzert. Darauf folgt das Dreierkonzert und die Morgenfeier, die unter dem Titel „Des Adamen Bundes-

Heber von Brahm, Masler und Fromm-Michaelis bringt. Das Mittagskonzert wird von Roti Berlin organisiert, das vor diesem Mittagskonzert, zur Schmach unseres deutschen Volkes eine Veranstaltung des kommunistischen Arbeiter-Kultur-Kartell — auch übernommen von dem Deutschlandlied — in die Welt hinausbringt. Kein Wunder, wenn die antirealistische Propaganda heute die normalen Grenzen übertritt; wenn sie unter dem Schutze des Staates selbst im Rundfunk der deutschen Hauptstadt gebildet wird. Wir erlauben die Zeitung des Berliner Rundfunks und des Deutschlandlieders, sofort zu unterbrechen, ob die Veranstalterinnen des Arbeiter-Kultur-Kartells mit den vom Staate gegebenen, nichtigen übereinstimmen und erlauben sofortige Antwort. — Das Abendprogramm bietet in Leipzig die Oper „Cavalleria rusticana“ und „Der Bajazzo“. Der Deutschlandlied-Übertritt aus der Aula der Universität Berlin die Geistesfeier.

Ans der Albertstraße übernimmt Leipzig am Montag ein Einfunkonzert. Berlin bietet die fonsche Operette von Offenbach „Parisier Leben“.

Am Dienstag bringt Leipzig eine Robert-Schumann-Stunde, die u. a. den Vierterakt „Arbeitsleben“ enthält. Der Deutschlandlied-Übertritt aus Wien den 2. Akt der „Hochkonzert“.

Der Mittagskonzert abend ist in Leipzig dem Tanz gewidmet. Das Leipziger Trio spielt zuerst Tanzmusik, jedoch hören wir durch das Leipziger Einfunkonzert den Tanz in der Kunstmusik und vom Rundfunk, den Tanz von getrennt. Am Tag von heute bietet Bremer-Viertelkonzert auf. Ein Abend, der wert ist, angehört zu werden. Königswüchtern überträgt aus der Queen's Hall, London, das fünfte Euro-päische Konzert.

Der Donnerstag ist als „Renaissance“ in das Programm des Leipziger Senders

eingestellt. Recht interessant dürfte der Vortrag des Oberlehrers Katz über das Großdeutschentum der Reichspost am 20 Uhr aus dem Reichsausschuß sein.

Am Freitag hören wir als feierliche Oper für den Kunst „Der Barber von Sevilla“, vorher Schrammelnacht aus Leipzig. Der Deutschlandlied-Übertritt am 20 Uhr ein Oberkonzert und einen liebigen Abend.

Leipzig widmet am Sonntag dem Eiteraten Heinrich Mann zu seinem 60. Geburtstag zwanzig Minuten. Am Abend sind beide Sender an Wien eingestellt, um Alfred Braun als Gast weilt. Nicht vergessen wollen wir 17.30 Uhr die Aufführung eines „Vorbildes“, eine Ueberführung des Deutschlandlieders, die Gerichtsverhandlung gegen die Gruppe.“

Rein Lehrermangel in der Provinz Sachsen.

Die letzte amtliche Statistik vom 15. November weist 1980 Lehrer und Lehrinnenstellen in der Provinz Sachsen aus. Und zwar: 741 Stellen für evangel. Lehrer, 428 für kathol. Lehrer, 1097 für evangel. Lehrerinnen und 124 für kathol. Lehrerinnen. Der Nachwuchsbedarf betragt normal 3 Proz., also jährlich etwa 270 junge Lehrkräfte.

Da inselgeamt noch rund 780 Stellen. Ich gebildete Junglehrer (sinnen) auf ihre Einberufung in den Schuldienst der Provinz Sachsen warten, und da außerdem die Pädagogischen Akademien in Erfurt und Halle bis diesen 1932 etwa 225 Bewerber (sinnen) ausbilden werden, ist der Nachwuchsbedarf durch die vorhandenen Kräfte auf drei bis vier Jahre gedeckt.

Ein Mangel kann nur dann eintreten, wenn der rechtzeitige Ausbau der Pädagogischen Akademien bis zu einer Beförderungszeit von 300 Studierenden, statt wie heute heute 100, unterbleiben sollte.

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleinen Anzeigen" sind die wertvollsten. Das Blatt kostet 80 Rpt. pro Heft. Über 100 Heftchen gelten als ein Buch. Die Briefe werden unter 80 Rpt. und unter abgehenden Gültigkeit bis Ende März 1933. Die Anzeigen sind ab dem 1. April 1933 für 100 Rpt. pro Heft. "Kleine Anzeigen" werden nur gegen die oben genannten Entgelte angenommen. Der Eigentümer, welcher die Druckkosten des Anzeigenbuches übernimmt, behält die Rechte an dem Inhalt der Anzeigen.

Offene Stellen

Zigaretten-Vertretung

Generalvertreter einer der bedeutendsten Fabriken sucht für Platz Halle einen jüngeren energischen Mitarbeiter gegen Provision. **Gefl. ausführliche Angebote erbeten unter R 43360** an die Expedition dieses Blattes.

Wir erziehen sofort in eurer

Lehrer

per 1. April 1933
Paul Hannig, Bäckermeister
Wohnst. bei Sankt-St., Tel. 730,
Grimmstraße 34.

Provisionsreisender gesucht

für den Verkauf von...
Paul Hannig, Bäckermeister

Lehrer

per 1. April 1933
Paul Hannig, Bäckermeister

Vertreter

für...
Paul Hannig, Bäckermeister

Lehrer

per 1. April 1933
Paul Hannig, Bäckermeister

Vertreter

für...
Paul Hannig, Bäckermeister

Lehrer

per 1. April 1933
Paul Hannig, Bäckermeister

Bäckergehilfe

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Beih. Mann

mit allen...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Chauffeur

auf...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Haarstylistin

20 Jahre, bei...
Arthur Webling,
Erzbischofstr. 12.

Ihr Garten wartet auf Sie!

Sämereien Düngemittel Begonien Gladiolen

kaufen Sie am besten und billigsten im Fachgeschäft

Samenhandlung Max Krug,

Markt 16, neben der Hirschapotheke

EMIL MICHEL Schlossermeister

Markisen

Rollgitter

Stahl-Türen jeder Art

Gr. Ulrichstr. 12. Telefon 25381

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

Geben Sie uns Ihren Frühjahrsauftrag jetzt!

Wieder ganz neue Schaufensterausstellung

Frühjahrs-Anzüge, Ulster und Paletots!

Feine geschmackvolle Cheviot- u. Kammeranzüge: 155.- 168.- 185.- RM. moderne Ulsterpaletots 135.- 158.- 178.- RM. Sitz und Schnitt allerersten Ranges

Oetting

Gr. Steinstraße 12, Erdg. u. I. Et., Modenhaus für Herren und Damen.

22j. Mädchen

mit...
Gr. Ulrichstr. 12.

Billiger Möbel-Verkauf

Wir liefern:

Kleiderschränke	40.- m
Bettstellen	20.-
Nachtkonsolen	10.-
Waschkommoden	50.-
Küchenbüfets	80.-
Küchentische	15.-
Sofas	75.-
Küchen	100.-
Chaiselongues	25.-
Flurgarderoben	30.-
Korbessel	8.-
Korbische	10.-
Trumeaux	25.-
Klubsessel	30.-
Kompl. Schlafzimmer	300.-

Herm. Liebau

Merseburger Str. 22.

Hausmädchen

20 Jahre, bei...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

21jähr. Mädchen mit

guten Zeugn., nach...
Gr. Ulrichstr. 12.

Grod, der Clown, im Film.

Am Ende so mancher Bühnenlaufbahn steht der Film. Ob zum Vorteil desjenigen, der einmal auf der Bühne stand und jetzt auf der Leinwand zu sehen ist, mag dahingestellt sein.

Man kann Grod allein nicht eine ganze Stunde auf der Leinwand sein. Seine Hauptrolle spielt er in den Rahmen einer kleinen, um die Vorstellung gelegten Handlung.

„Die lustigen Weiber von Wien.“

Unter Volzars Regie ist ein Film aus dem Alt-Wien gedreht worden, der mit höchstem Reizwert nichts gemein hat. Eine flotte, urbiäna Handlung, Witz und Humor zeichnen diesen Film aus.

Hausbesitzer, erhaltet Eure Sachwerte durch sorgfame Pflege der Dächer!

Das Dach, das Wichtigste und Wesentlichste am Bauwerk. Die allerersten Hausbesitzer sönkten dem Dachwerk als dem den Witterungsbedingungen am meisten ausgesetzten Teil des Gebäudes die Beachtung, die es verdient.

Es soll ohne weiteres angegeben werden, daß unter dem Zwang der Verhältnisse nicht immer so gehandelt werden kann, wie man vernunftgemäß zu handeln wünscht.

Jeder fachtichtige Dachdeckermeister wird dem Hausbesitzer immer ein aufrichtiger und wohlmeinender Berater sein, dem der Hausbesitzer unbedingt Vertrauen und Gehör schenken sollte.

gen Nachhilfe ihm über den Kopf geschoben sind. Seinen Heiratplan stellen sie ein Ultimatum entgegen: entweder Verzicht oder demontrierter Braut.

Die Darsteller: Paul Hörbiger, als Volzart mit mächtigem Franz-Josefs-Bart und Clara Zima, der verliebte Kultusminister, holen sich mit ihrem glänzenden Zusammenspiel einen besonderen Erfolg.

Die Aufführung, die zum fünften Mal, übertrifft in ihrer Rolle als Vorwissen Billy Wolf's durch ihre Hare, „Zünftigkeit“, man wird sie nicht bald einmal in einer größeren Rolle hören und sehen.

Alle in allem ein Erfolgsfilm, den man sich gern ansieht.

Zum neuen Gelangbau.

Das Evangelische Kirchenrat für die Provinz Sachsen „Am Sonntag“, veröffentlicht ein Pressegespräch mit dem Präses des Provinzialkirchenrates, Geh. Rat Dr. Dr. Gaez, zum neuen Gelangbau.

Verbandsnachrichten

Mitteilende Schweinefleisch- und Verdunstung in Reich I. antogene Metallarbeiten. Halle, Sonntag, 21. März, 10 Uhr.

Die Geschäftsverhältnisse der sogenannten Schwarzarbeit seien hier nur angelehnt. Die Herkunft des zur Verwendung gelangenden Materials, wie Ziegel, Schiefer usw., ist in der Regel sehr zweifelhaft.

Sehr bemerkenswert ist dann noch eine neuerliche Organisationsentscheidung des Tierärztlichen Vereins, wonach der Grundrüsselsentwässerung für Verleumdungen durch herabfallende Dachziegel gemäß § 899 BGB, Schadenersatz zu leisten hat, wenn die Unterhaltung des Daches mangelhaft war.

leither der Fall war. In anderen Landesländern ist der Übergang zu solch bewegter Einzelwelt sehr leicht gegangen; das wird auch in unserer langverdrängten Provinz zu sehen.

Die neue Mitteldeutsche Illustrierte

Die neue in der Zeit vor 10 Jahren, als in Mitteldeutschland der kommunistische Aufbruch losbrach, in diesen Tagen, am 23. bis 29. März, terroren die kommunistischen Missionskommissionen den halbsüden Bezirk, in Witten werden die angereizten Bevölkerungszüge aus dem heutigen Reich.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Volzarscher Garten, Sonntag, nachmittags und abends, Konzerte des Einwohnervorstandes.

Bergische, Sonntag, nachmittags und abends 8 Uhr.

Wittener Nachrichten

Der kommunistische Aufbruch in der Provinz Sachsen, 11. März, 10 Uhr.

Mitteilende Schweinefleisch- und Verdunstung in Reich I. antogene Metallarbeiten.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Volzarscher Garten, Sonntag, nachmittags und abends, Konzerte des Einwohnervorstandes.

Bergische, Sonntag, nachmittags und abends 8 Uhr.

Wittener Nachrichten, Sonntag, 14 Uhr.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Volzarscher Garten, Sonntag, nachmittags und abends, Konzerte des Einwohnervorstandes.

Bergische, Sonntag, nachmittags und abends 8 Uhr.

Wittener Nachrichten, Sonntag, 14 Uhr.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Volzarscher Garten, Sonntag, nachmittags und abends, Konzerte des Einwohnervorstandes.

Bergische, Sonntag, nachmittags und abends 8 Uhr.

Wittener Nachrichten, Sonntag, 14 Uhr.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Volzarscher Garten, Sonntag, nachmittags und abends, Konzerte des Einwohnervorstandes.

Bergische, Sonntag, nachmittags und abends 8 Uhr.

Wittener Nachrichten, Sonntag, 14 Uhr.

Schlesische Sonntag, 14 Uhr. Dreizehnter, Zeitung Hans Reichmann, Radmittags und abends 6 Uhr.

Kaufen darfst Du nur beim gewerblichen Mittelstand, der im eigenen Orte die Waren herstellt und damit der Not in der eigenen Kommune steuert.

Donnerstag, 26. (wochfrei) „Victoria und ihr Husar“, Startpunkt, 15. (auf 216 43).

Samstag, 28. (wochfrei) am Sonnabend, wochofrei, Beginn 20 Uhr.

„Das Märchenhafte der Welt“, am Sonntag, 29. März, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Montag, 30. März, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Dienstag, 31. März, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Mittwoch, 1. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Donnerstag, 2. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Freitag, 3. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Samstag, 4. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Sonntag, 5. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Montag, 6. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Dienstag, 7. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Mittwoch, 8. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Donnerstag, 9. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Freitag, 10. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Samstag, 11. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Sonntag, 12. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Montag, 13. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Dienstag, 14. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Mittwoch, 15. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Donnerstag, 16. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Freitag, 17. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Samstag, 18. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Sonntag, 19. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Montag, 20. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Dienstag, 21. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Mittwoch, 22. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Donnerstag, 23. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Freitag, 24. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Samstag, 25. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

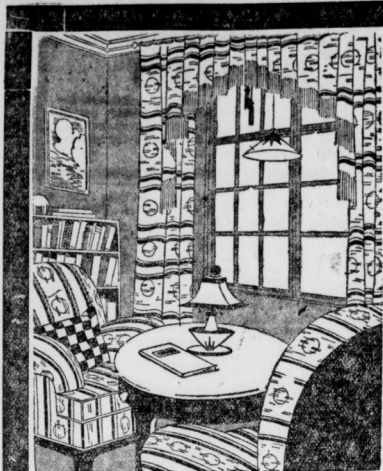
„Die lustigen Weiber von Wien“, am Sonntag, 26. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Montag, 27. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

„Die lustigen Weiber von Wien“, am Dienstag, 28. April, nach 13 Uhr, im Stadtkino.

BUSSING NAG Der 2-2 1/2 Tonner Einfach in der Bedienung Unempfindlich gegen harte Beanspruchung Stets betriebsfertig und unbedingt verlässlich General-Vertretung: Ludwig E. Woiter, Halle (Saale) Harz 3 T.: Woiter Halle/Saale Harz 6 F.: 29274 BOSSING-NAG Vereinigte Nutzkraftwagen Aktiengesellschaft, Braunschweig

Hausbesitzer! Erhaltet Eure Sachwerte durch sorgsame Pflege der Dächer! Jeder fachtichtige Dachdeckermeister wird dem Hausbesitzer immer ein aufrichtiger und wohlmeinender Berater sein, dem der Hausbesitzer unbedingt Vertrauen und Gehörschenken sollte Dachdecker - Zwangs - Innung Halle a. d. S.



Das sind die
glücklichen
Gewinner
unseres
Preis-Ausschreibens

Gardinen - Ausstellung

Von den zur Wahl gestellten ca. 60 Fensterdekorationen vereinte das **Modell 107** allein 591 Bewertungszettel auf sich und damit die größte Anzahl der auf eine von den ausgestellten Gardinen entfallenden Stimmen. Die Verlosung, die im Beisein von Vertretern der hiesigen Tageszeitungen erfolgte, ergab nachstehende Preisträger:

1. Preis Mk. 100.- Frau Helene Ritzel, Halle, Lauchstädter Str. 11
2. Preis Mk. 50.- Frau Hilde Standke, Halle, Bernhardsstr. 64
3. Preis Mk. 30.- Frau Perl, Halle, Blumenthalstr. 21
4. Preis Mk. 20.- Emma Schröder, Walwitz/Saalkreis
5. bis 25. Preis in Höhe von je 5 Mk.:

Anna Schütze, Halle, Rockendorfer Weg 179 / Marg. Karnstedt, Halle, Gernarstr. 5 / Frau H. Brose, Halle, Breilstr. 32 / Frau Hambach, Halle, Geseniusstr. 35 / Frau Ida Pluth, Halle, Splitz 10, part. Frau H. Wolff, Halle, Advokatenweg 22 / Theodor Rimkus, Halle, Bismarckstr. 3, III / Marga Hoize, Halle, Ludwig-Wuchner-Str. 64 / Frau Marr, Halle, Am Bergmannstrost 10 / Frau Hilde Schobess, Halle, Keusensr. 27, II / Friedel Thurm, Halle, Streiberstr. 25 / Ella Weise, Halle, Halberstädter Straße 9, part. / Kurt Schneeweiss, Halle, Buddenstr. 1 / Frau Luise Schäfer, Halle, Georgstraße 3, Frau M. Baasch, Halle, Steg 11, III / Marita Schmidt, Halle, Albrechtstr. 27, part. / Frau Marie Paul, Halle, Talamtstraße 9, I / Frau M. Böhme, Halle, Volkmanstraße 3a, I / Frau Anna Richter, Halle, Magdeburger Str. 4 / Frau Emma Tennert, Böschdorf, Dorfstraße 20 / Frau Lewin, Halle, Humboldtstr. 6

Benachrichtigung und Zusendung der Gewinn-Gutscheine erfolgt durch die Post. Die Dekorationen, die die günstigste Beurteilung fanden, sind ab heute in unserem **Gardinen-Fenster Große Ulrichstraße** ausgestellt.

Wir danken allen Teilnehmern für ihre liebenswürdige Bereitwilligkeit und werden den Anregungen, die uns durch unsere Kunden gegeben wurden, unter Berücksichtigung der von ihnen bevorzugten Geschmacksrichtung bei unseren nächsten Angeboten Rechnung tragen

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstr. 22-25 Halle Rannischer Platz

Weinberg-Terrassen

Regelmäßig Sonntags
nachm. Konzert, abends Tanz
Eintritt frei. Eintritt frei.
Saal, ca. 300 Pers. fassend
wird angelegt; flich empfohl.

Zoologisch. Garten

Sonntag, den 22. März 1931
nachmittags 4 u. abends 8 Uhr

Konzerte

des Hall. Symphonie-Orchesters
Leitung: Benno Platz
Donnerstag, den 26. März
letztes Symphonie-Konzert
Solistin: Margit Lanyi



Lessingstraße 40 42
Telephon 22184 und 29334

Haushaltwäscherei Halberstädter Str. 14

wäscht ohne Chlor
schneeweiße Wäsche
Naßwäsche (Trockengewichte) p.Pfd. 17,-
Schrankfertig geplätt. Wäsche p.Pfd. 30,-
Trommelwäscher; sorgfältigste Behandl.,
beste Waschmittel.
Kostenlose Abholung u. Rücklieferung.
Ruf: 26539.

Gold-Double

10 Jahre Garantie
mit Sprungedel, feines
Schweizer Winterwert,
18 Steine
Mk. 25 bis 50
Dielteibe, 25 Jahre
Garantie Mt. 62 bis 100

Herren-Rideluhren
von Mt. 3 bis 20
Herren-Uhren, 800
von Mt. 12 bis 60
Damen-Uhrenbanduhren,
reizende Steinbesetzung, prima
Schweizer Wert von Mt. 12 bis 60
585 Gold von Mt. 33 bis 160
Alpate Reuhelien in Uhrketten
Double von Mt. 3 bis 20
echt Gold von Mt. 22 bis 180

Richard Voss
(Rathaus - Raubengang)

Damen-Hüte



Herren-Hüte

Sanatorium Kaiserbad Bad Schmiedeberg
(Bez. Halle) Telefon Nr. 6
Leitender Arzt: Sanitätsrat Dr. Albrecht.
Spezialanstalt für Gicht, Rheumatismus,
Nervenleiden, besonders Ischias, Frauen-
leiden u. Verletzungenfolgen, Moorbilder
im Hause. Zentralheizung. Vorzügliche
Verpflegung. Mäßige Preise.
Prospekte durch die Verwaltung

Sie brauchen Schuhe!
Die neuesten Ostermodelle
in farbechten, wunder-
vollen Ausführungen RM. 6⁵⁰ 7⁰⁰
Großes Lager in Herrenhalbschuhen
und Kinderschuhen
Engelart
im Hofe „Rotes Roß“, Leipziger Str. 76
1 Treppe

Wäschemangel
bei kleiner Kapital-
anlage, beste Kente,
Verzinnung u. Lokali-
sierung, Ausguss,
Zahlungsweise,
Einbauten - Schutz-
vorrichtungen - Ge-
teigehölzer - Käufe -
Lüster gratis.
Heinrichs betriebsmäßig
Maschinen
Bismarck-Hochdruck
Siegmas-Chemikalia
(368)

Infolge der gestiegenen Mehlpreise, um 4 RM.
pro 100 kg Mehl, fühlt sich die unterzeichnete
Bäcker-Innung gezwungen, das Brot von **52 Rpf.**
auf **56 Rpf.** mit Wirkung vom Montag, den 23. März
1931, zu erhöhen.
Bäcker-Zwangs-Innung Halle a. S. u. Umg.

Anzeigen in der S. Z. haben Erfolg!

Immer an der Spitze aller Zirkusse, immer der erste, ein vorwärtsstürmender,
tempo-beschwingter Geist, nie der alte, nie von gestern, das ist
Sarrasani! Ein Name, der seit 30 Jahren in der internat.
Zirkusgeschichte GROSS geschrieben wird, ein Mann,
der, solange er Showman ist, die Welt in
Atem hält, ein Mann, der aus dem
Nichts den größten Zir-
kus Europas ge-
schaffen hat,
das
ist

SARRASANI

Ander
Spitze seines gewaltigen
Unternehmens mit einem
unübersehbaren Heerband von 250 Autolastzügen
800 Menschen aus 37 Nationen und 600 Tieren aus allen
Zonen wird Hans Stöck-Sarrasani die Herzen der Bevölkerung
im Sturm erobern. 30000 Lampen zeichnen die Konturen des
gewaltigen 10000 Menschen fassenden Riesenzelten in die dunkle
Nacht - ein phantastischer Rahmen für ein Programm von internat.Format.
Alles in allem: „das“ Ereignis von 1931! Noch kurze Zeit und Sarrasani
kommt nach Halle!

Zeichnungseinladung.
Die **Hannoversche Landeskreditanstalt, Hannover,**
legt einen Teilbetrag von
GM. 3 000 000
7%ige Goldpfandbriefe Serie 5 J J
zum **Vorzugskurse von 95 1/2%**
(Börskonture 96%)
in der Zeit vom 20. März bis 10. April zur öffentlichen Zeichnung auf.
Die Pfandbriefe sind
reichsbankkommandofähig,
reichsmündelsicher,
durch erstatellte Goldmarkhypotheken gesichert; daneben hatten das
Vermögen der Landeskreditanstalt
und die Provinz Hannover mit ihrem
Vermögen und ihrer Steuerkraft
Zeichnungen werden bei der Hannoverschen Landeskredit-
anstalt und bei allen Banken und Sparkassen entgegengenommen.
**Die Direktion
der Hannoverschen Landeskreditanstalt**
Hannover, Am Schillgraben 2. Fernspr. 5 07 61.

Kanneries- und Viehwirtschaften

Sonnabend, den 21. März 1931

Alliengeellschaft für Grundstücks-berwertung.

Die Generalversammlung genehmigt den Abschluß für 1930 der einvernehmlichen... Die Generalversammlung genehmigt den Abschluß für 1930 der einvernehmlichen...

Wintershall erwirbt Delfelder.

Nachdem die Bursch Kaliwerke A.G. durch ihre Beteiligung in norddeutschen... Wintershall erwirbt Delfelder. Nachdem die Bursch Kaliwerke A.G. durch ihre Beteiligung in norddeutschen...

Freundlich.

Berlin, 21. März. (Eigener Drahtbericht.) Bei kleinem Gehalt eröffnet die Börse...

Hallesche Börse vom 21. März

Table with columns for 'neu' and 'Vortrag'. Lists various bank and industrial stocks with their respective prices and changes.

Produktenbörse zu Halle.

Table listing agricultural products and their prices. Columns include product names and prices.

Bestimmte Erzeugnisse vom 20. März

Table listing specific commodity prices. Columns include product names and prices.

Auflösung einer mittelständigen Masch.fabrik.

Der Direktor der Maschinenfabrik... Die Auflösung einer mittelständigen Masch.fabrik. Der Direktor der Maschinenfabrik...

Auflösung einer mittelständigen Masch.fabrik.

Der Direktor der Maschinenfabrik... Die Auflösung einer mittelständigen Masch.fabrik. Der Direktor der Maschinenfabrik...

Vorkurse der Berliner Börse vom 21. März

Table listing market prices for various stocks and commodities. Columns include stock names and prices.

Berliner Börse

Table listing Berlin stock market prices. Columns include stock names and prices.

Table listing Berlin stock market prices. Columns include stock names and prices.

Bank-Aktien

Table listing bank stock prices. Columns include bank names and prices.

20 Proz. hinter dem Vorschlag.

Das Aufkommen aus der Staffelförderung...

Die Hannoverische Landesbankhalt Hannover

hat einen Teilbetrag von 3 Mill. RM. über 7%igen Goldlandbriefe Serie V...

Concordia Maschinenbau-Anhalt A.G. Halle.

Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht für das Jahr 1930...

Großkaufmann Ernst A.G. Erfurt.

Die Gesellschaft wird wieder, wie im Vorjahre, 5 Prozent Dividende verteilen.

Recht-Anwalt Dr. Heinrich A.G. Halle.

Die Gesellschaft wird wieder, wie im Vorjahre, 5 Prozent Dividende verteilen.

und die Bilanz für das Jahr 1930 vor, die der Aufsichtsrat genehmigt.

Weiterer Rückgang des Zementabfuges. Im Februar ist mit einem Zementabfuhr...

Wansiedel A.G. - Die Terminvertagung. Ueber die abermalige Vertagung des Termin...

Zofel, Salin und Spiegelglas-Fabrikation A.G. in Kirch i. B.

An der Gläubigerversammlung der Harzenerwerke A.G. für Pumpen und Maschinenfabrikation...

Bei der Glas- und Spiegel-Manufaktur, Selenit-Glas-Fabrik, sollen aus 0,39 (1,18)...

Wichtig für das laufende Geschäftsjahr seien wenig günstig.

Neuere Ziegelwerke vormals Clemens Dehner A.G. in Heiden.

Dividendenrücklage. Refensburgrische Depoziten und Wechselbank in Chemnitz...

Die Gesellschaft für elektrische Unternehmungen Sudw. Coewe & Co. A.G. teilt mit...

Wagen, Maschinen und Apparatebau A.G. Nordhausen. Die Gesellschaft deren Aktienkapital...

Leipziger Maschinenbau A.G. in Leipzig. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4% fest...

Sachsen-Fabrik A.G. Chemnitz. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4% fest...

Wöchentliche Devisenliste vom 20. März. Table with columns for currency, rate, and location.

Kurszettel der holländischen Hausfrau.

Table listing various goods and their prices in Dutch guilders.

Wollensorten + bedeutet über - unter Stuhl.

Table listing different types of wool and their prices.

Große landwirtschaftl. Inventar-Versteigerung in Artern.

Am 19. März, dem 10. März 1931, vormittags 10 Uhr...

Vermishtes

Melanchthon?? 45 Bfr. Korbhölzer... 45 Bfr. Korbhölzer...

Penion.

Mit einem 15jährigen jungen Mann, der Eltern nach Halle in die Kunst...

Logis mit voller Pension

in besserer Lage in der Nähe der Offiziersunterkunft...

Gemeinderin

Wird hiermit Kanalanleitung Zeichnung...

Gemeinderin

Wird hiermit Kanalanleitung Zeichnung...

Bad Elster Preisabbau Pauschalkuren. Prospekt Nr. 77 u. Pauschalkuren von RM. 240.-

Rheumatismus- und Nierenschmerzen. Hatte ich meine Frau im vergangenen Winter durch eine kurze...

Gartenarbeiten. Jeder Art, Gipsaufstrich...

Penion. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Nachhilfe. Junges Schüler find. Penion...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wiese. Möglichenfalls gezeigtes Gelände...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Eine Selbstverwirklichung. Ein Mann, der sich für die Kunst der Zeichnung interessiert...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Wasserarbeiten. Gipsaufstrich, Arbeit sauber u. kostengünstig...

Die 'Vocal-Zeitung' Postanlos. Ein Anzeigenschein für die 'Vocal-Zeitung' mit Preisangaben und Bestellschein.

hängt ganz von Inserieren ab. Wenn Sie Ihre Osteranzeigen in der 'Saale-Zeitung' veröffentlichen...

Osteranzeigen bringen goldene Osterlari

Die staatliche Porzellanmanufaktur Meissen gewährt v. 16. März bis 16. Mai d. J. auf alle am Lager befindlichen Waren, Service, Kunstgegenstände, Vasen usw. einen **Preisnachlass von 20%**. Wir bitten, diese einzigartige Gelegenheit nicht zu versäumen.
Eigene Verkaufsstellen: Meissen, Porzellanmanufaktur, Dresden-A. 1, Schloßstr. 36 u. Leipzig C 1, Goethestr. 6 sowie alle führenden Porzellan-Geschäfte.

Waisenhaus-Apotheke

mit Medikamenten-Expedition der Frankenschen Kattungen

Halle (Saale), Königstraße 94

Privileg. 1698  Fernspeid. 26420

empfeilt besonders ihre eigenen preiswerten Spezialmittel, die in keiner Hausapotheke fehlen sollten!

Dr. Richter's Brussee Rolle **0.80**
Scharfe „weiße“ **Salmiakpastillen**. Dose **0.50**
Grüne Magentropfen (Essentia amara), appetitanregend, krampfstillend Flasche **0.90**
Obstruktionspillen, mild abführend Dose **0.80**
Pecardien-Hustensaft, bei jeder Erkältung, akuten u. chronischen Katarrhen, Keuchhusten Flasche **5.20 u. 1.90**

Unsere Mittel sind in vielen Apotheken vorrätig. Versand nach allen Gegenden.



Am 27. März 1931 sind wir wieder in Halle, Hotel „Grüner Baum“, und am 28. März in Eisleben, Park-Hotel, anwesend, um **Künstl. Augen** nach der Natur passend anzufertigen.
udwig Müller-Uri Lauscha S.-M.
Älteste Firma der Kunstaugen — Gegründet 1835

Die wöchentlichen **Gas-Koch-, Brau- u. Backvorführungen** fallen ab 26. März während der Osterferien aus. Wiederbeginn wird bekanntgegeben.

Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft

300 Fahren prima schwarze Erde
Lassen von der Bauffelle **Edel Trostherz** und **Sechener Straße** ohne gegenseit. Vergütung abgefahren werden.
Auskunft durch **Bernter, 259 00.**

Krone
Stamm, mit 60 cm **Seidenföhrm**, von 13 März an. **Gr. Prof. S. S. Gr. Sandberg 8.**

Wer hat Bargeld?

Lieferung direkt an Private

Herrenfahrrad kompl. RM. 56.00
Damenfahrrad kompl. RM. 59.00

Marke „Ideal“ mit 10 (zehn) lähr. schriftlicher Garantie. Es handelt sich hier um fabrikmäßig, stabil, leichtlaufende und zuverlässige Fahrräder.

Ausführung:
Original-Torpedonabe, die beste der Welt
Continental-Cyclop-Knopfberelung, rot oder silbhalblau
Speichen, extra stark, 2 mm.
Rahmen, stabiler und schnittiger Bau, in 50, 55, 60 und 65 cm Höhe lieferbar. Bei Bestellung ihre Körpergröße angeben. Rohmaterial nur aus ersten Werken.
Emaillierung erfolgt nur mit den weltberühmten **Blume-Lacken**, schwarz, mit Zierlinien abgetönt.
Präzisions-Doppelglockenlager mit angezältem Rand, 1/8 x 1/16
Lenkstange mit Handbremse, englisches oder deutsches Modell
Sattel, Zug- und Druckfedern, gelb, vernickelt
Stahlfelgen 28x1 1/2, holzfarbig oder schwarz mit grünem Streifen
Starkes Klotzpedal auf Wunsch auch mit Füllpedale
Außerdem wird jedem Fahrrad kostenlos beigelegt: 1 Rücklicht, Pumpe, Halter, Glocke, Tasche und Werkzeug. Sämtliche Nickelteile sind unterkupfert und hochglänzend vernickelt. Versand erfolgt unter Nachnahme. Garantie: Bei Nichtgefallen erfolgt Zurücknahme auf unsere Kosten. Bestellt mit d. Zeitung

Kaufen Sie **Bürstenwaren** im **Spezialgeschäft** Seit 1881 eig. Werkstatt.

Oskar Seifert
Schillershof 4 Tel 222 19
Reparaturen

Holzbearbeitungswerk Treppen-Bau

Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel 247 22
Ausführung von Holzverbindungen, auch Massenanfertigung. Zweifacher Maschinenpark daher schnellste, sauberste Bedienung.

Unfallfürsorge

Erneut bitten wir unsere Bezieher bei Eintreten eines Unfalles uns innerhalb 48 Stunden zu benachrichtigen. (§ 6 der Bestimmungen.)

Saale-Zeitung
Vertriebs-Abteilung

Die Kunst des Gesundbleibens



will gerade in unserer, den Organismus bis aufs äußerste anstrengenden Zeit gelernt sein. Man braucht kein fanatischer Rokokostiler zu sein oder seinem Körper anstrengende Kuren zuzumuten, aber **einige Minuten** jeden Morgen müßte jeder seiner Gesundheit widmen, Gymnastik treiben oder was noch tiefere Wirkung hat — sich mit der Quarzlampe „Künstliche Höhensonne“ **Original Hanau** — bestrahlen. Ihre ultravioletten Strahlen führen eine Neubildung des Gesamtorganismus herbei. Der Stoffwechsel wird angeregt, die Durchblutung des Körpers gesteigert. Nervoöse Beschwerden verschwinden, die schlafe Haut wird strahlend und sonnengebräunt. Es gibt nichts Besseres zur Erhöhung der natürlichen Abwehrkräfte gegen Krankheitserreger und Erkältungen. Regelmäßige Höhensonnenbestrahlungen sind ein Gebot der Vernunft für beruflich Angestrenzte, Stuben- und Nachtarbeiter, besonders auch bei Alterserscheinungen oder bei Frauen in den Wechseljahren. Erkundigen Sie sich bei Ihren Bekannten nach den Bestrahlungserfolgen. Besonders wichtig ist die Bestrahlung während der Schwangerschaft. Das vorzeitige Altern der Mütter wird verhindert, die Geburt wird erleichtert, die Stillfähigkeit erhöht.

Billigstes Modell für Gleichstrom nur RM. 138.40 (auf Wunsch Teilzahlung in sechs Monatsraten), für Wechselstrom RM. 264.30 (auf Wunsch Teilzahlung in zwölf Monatsraten). Stromverbrauch nur 0,40 kW. Verlangen Sie die kostenlosen Aufklärungschriften LK von der

Quarzlampen-Gesellschaft m. b. H., Hanau a. M., Postfach Nr. 1923

(Ausstellungslager Berlin NW 6, Luisenplatz 5, Telefon: Sammelnummer D 1, Norden 4997). Auskünfte auch in medizinischen Fachgeschäften und durch die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft (AEG) in allen ihren Niederlassungen.

Interessante Literatur: 1. „Licht heilt, Licht schützt vor Krankheit“, RM. 0,50; 2. „Lut, Sonne, Wasser“, RM. 2,- kart.; 3. „Ultravioletbestrahlungen bei Herz- und Gefäßkrankheiten“, RM. 0,50. Erhältlich durch den **Sollux-Verlag, Hanau a. M.**, Postfach 1968 (Versand unter Nachnahme, Versandanlagen zu Selbstkosten).

H A N S B U C H H O L Z



HAUPTBAHNHOF WIRTSCHAFT HALLE

Donnerstag, d. 26. März
großes Schlachtfest

Plagt dich Rheuma und die Gicht, lasse Mut, verzage nicht; trinke Pflanzensäfte roh und du wirst des Lebens froh! Verkauf zu 1,00 bis 2 M d. Fl. durch **Edelkosthaus Fruigolten, am Stadtb., Tel 23710**

Zinsloses Eigenheim, Hypotheken ablösung, Erb-Aus einandersetzung, und Entschuldung alles das können Sie durch unsere zinslosen Darlehen zwischen Prämienfreie Todesfallversicherung

Westmark

A.-G. Bausparkasse Köln, Zeppelinstr. 2

Erbteile kostenlos Prospekt Nr. 602

Name: _____
Anschrift: _____
(Als Drucksache mit 5 Pfg. frankiert)
In 9 Monaten über 3 Millionen RM. zugeweiht. — Zuteilung alle 3 Monate.

Ostern in **Ilseburg (Harz)**

Beliebter Luftkurort am Fuße des Brockens.
Mäßige Pensionspreise. Günstige Bahnverbindung. Keine Kurtaxe.

— Prospekte durch die Kurverwaltung und jedes Reisebüro. —

Achtung! Heitere Wehag-Werbeabende

„Elektrizität im Hausgerät“
„Pummelmann aus Pummelhausen“
Werbelspiel von Dir. Mahling

Gratisverlosung — Kostproben
Ausstellung elektrischer Haushaltsgeräte
Thalia, Geilstraße Eintritt 30 Pf.

Montag, 23. März, 20 Uhr
Dienstag, 24. März, 20 Uhr
Mittwoch, 25. März, 20 Uhr

Vorverkauf in der Zahlstelle Rathausstraße 1 und im Stadtschiff, Große Ulrichstraße 54.

Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft

Wo findet man die beste und billigste Auswahl in **Schultüten?**

Bei **Tornow**

Halle (Saale)
Einzige und älteste
Schokoladen-, Zuckerwaren- u. Honigkuchenfabrik
in der **Leipziger Straße 82**
Ecke Kurze Gasse

Stempel-Präntsch
Gr. Nikolaistr. 6
Fernruf: 236 68

Staubsauger
„Electra-Mil“
höchste Saugwirkung
68 Mark
Gr. Prof. S. S. Gr. Sandberg 8.
Zeitgemäß schaffet.

Elektr. Licht
Kraft-Anlagen
Beleucht.-Körper
Motoren
W. Schacher
Gr. Brauhausstr. 25
Telephon 249 25

Inserate in der S.-Z. haben Erfolg!

Die Niere ist das Ventil das die Abklärung von Säuren im Blut, insbesondere Harnsäure, die Grundursache von Rheumatismus, Gicht, Lechia, sowie der Arterienverkalkung aus dem Körper ausschleudert. **RECHELS WACHOLDER-EXTRAKT** „Marke Medico“ bewirkt die Nierenleistung auf das Günstigste und hilft so die giftigen Abfallstoffe aus dem Körper entfernen. Packungen von M 1,10 an. Medizinischer Wacholder-Schokolade-Würfel die neue, schmackhafte Darreichungsform von natürlichem Wacholder-Extrakt, Schachtel M.-20, in Droge und Apotheken erhältlich, sonst durch Otto Reibel, Berlin-Neudamm. Verlangen Sie kostenlos 4, 56 Seiten starkes, illustriertes Buch „Guter Rat in gesunden und kranken Tagen“.



Familien-Nachrichten

Statt Karten.

Am 20. März verschied nach langem, schwerem Leiden mein innigstgeliebter Mann, mein herzenguter Vater, unser liebster Bruder

Herr Dr. Arthur Fürth

Abteilungsleiter der Werschen-Weißfelder Braunkohlen-A.-G., Hauptmann d. R. der Sachs. Feldartillerie, Ritter des Eisernen Kreuzes I. Kl. und anderer Orden.

In tiefer Trauer
Maria Fürth
Hans Georg Fürth
Elsa und Franziska Fürth
 als Schwestern

Die Trauerfeier findet am 23. März, 14 Uhr, in der kl. Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Zugedachte Blumenspenden erbiten wir an die Beerdigungsanstalt Burkel, hier, Kl. Steinstraße.

Heute morgen verschied nach längerer schwerer Krankheit im 50. Lebensjahre der Chemiker

Herr Dr. Arthur Fürth

Abteilungsleiter unserer Versuchsabteilung Köpsen. Der Verstorbene hat seine Kräfte und Erfahrungen während 10 Jahren aufopfernd und erfolgreich in den Dienst unserer Gesellschaft gestellt und sich dabei ein ehrendes Andenken gesichert.

Halle a. d. S., den 20. März 1931.

Werschen-Weißfelder Braunkohlen-Aktiengesellschaft
 Der Vorstand.

Die Einäscherungsfeierlichkeiten finden am Montag, dem 23. d. M., 14.30 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes in Halle statt.

Statt besonderer Anzeige.

Am 20. März, 11.45 Uhr, entschlief in Halle sanft nach langen schweren Leiden mein lieber Mann und guter Vater, der Gutsbesitzer

Paul Werner

aus Dölsdorf im 68. Lebensjahr.
 In tiefer Trauer
Hermine Werner geb. Bethge
Otto Werner

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 24. März 1931, nachmittags 2 Uhr infolge, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Freundl. zugedachte Kränzchen an Beerdigungsanstalt W. Schmidt, Friedrichstr. 28.
 Von Beileidsbesuchen bitte absehen zu wollen.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss verschied am 20. März durch Unglücksfall unser hoffnungsvoller Sohn, mein guter Bruder

Otto Rohde

im 21. Lebensjahre.
 Ostrau, den 21. März 1931.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigungen zweimal mit Beerdigung a 125. Effert, unter D 11272 an die Exp. dieser Zeitung.

Plissee
 gut, schnell, preiswert
 Leipziger Str.
 Berufstät. Herr ab Name findet preisw. **Benlon** Sophienstraße 17, II. Tel. 25262.

Geburten:
 Wöhrde: Frau Auguste Höger, geb. Waack, 32 J., Weerd, 22. 3. 14.30 Uhr.
 Benburg: Frau Siemer, 67 J., Brinzingarten 10, Weerd, 23. 3. 14.30 Uhr. — Frau Friederike Stamm, geb. Jung, 53 J., Weerd, 23. 3. 15 Uhr. — Frau Hilene Hofmann, geb. Weege, 66 J., Weerd, 23. 3. 15 Uhr.
 Weiden: Bauernfischer Joh. Gärten, 67 J.
 Röhren: Friedrich Kömmer, Schneidermeister, Weerd, 23. 3. 15 Uhr. — Erte Kaufmann, Oberbahnmeister I. Kl., Weerd, 23. 3. 15 1/2 Uhr.
 Weidenburg: Hermann Blumeyer, Oberbahnmeister I. Kl., 69 J. — Frau Pauline Wirtl, 76 J.
 Raumburg: Ernst Kollmar, Arbeiter. — Friedrich Wilhelm von Paris, 57 J., Rgl. preuß. Generalleutnant i. D.
 Weiden: Ernst Lieber, Geschäftler, 55 Jahre.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Entschlenen sprechen wir hiermit unseren tiefempfundenen Dank aus.
 Halle (S.), den 21. März 1931, Tiergartenstraße 11.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Julius Schultz

Wohnung verlegt nach Martinsberg 19
 Sprechzeit: 8-9 und 3-4 Uhr, auch Sonntags, nachm. u. Sonntags Fernsprecher 21438 (wie bisher)
Dr. Schober

Badebetrieb Könnern
 Bahnhofstraße 8. Tel. 2421.
 Wannenbäder, mediz. u. Lichtbäder Massagen f. Privat- u. Kassenpatienten

Familien-Drucksachen
 fertigt schnell und sauber an
W. Mandel, Buchbinder

Hannchen Ebel
Rudi März
 Verlobte
 Uhlstraße 10 Friesenstraße 9
 Halle a. S., den 22. März 1931

Statt Karten
Walter Hubrig
Hedwig Hubrig
 geb. Piernikarczyk
 Vermählte
 Halle (Saale) Herderstraße 1

Mein lieber alter Herr Brauereibesitzer
Herrmann Freyberg
 ist nach langem Leiden verstorben. In 43 Jahren habe ich sein Lebenswerk aufwachsen sehen und mich je länger, umso mehr mit ihm verbunden gefühlt. Stets hatte ich mich seines Wohlwollens zu erfreuen, und so trauere ich innig um den heimgegangenen mir unvergeßlichen Freund.
 Ad. Clages, Brauereidirektor.

Am 19. März ist nach langem Leiden unser Seniorchef,
Herr Brauereibesitzer Hermann Freyberg
 verschieden. Mit seinem zielbewußten, ruhigen Vorwärtstreben war er uns ein leuchtendes Vorbild für unsere Tätigkeit, welche uns die Mitfreude an dem Aufblühen des Unternehmens gestattet. Sein wohlwollendes Verhalten hat uns zu hingebenden Mitarbeitern gemacht, welches angenehme Verhältnis uns den geschätzten Chef in ehrendem Gedenken erhalten wird.
 Die Prokuristen und die technische Leitung der Freyberg-Brauerei.

Ein langes Leiden unseres Seniorchefs, des Herrn Brauereibesitzer
Herrmann Freyberg
 endete am 19. März der Tod, der uns damit ein Vorbild im Streben nach Vervollkommenheit seines Unternehmens und einen allezeit wohlwollenden und leutseligen Chef raubte, dessen wir in Verehrung immer gedenken werden.
 Die Angestellten der Freyberg-Brauerei.

Ein langes, mit großer Geduld getragenes Leiden beendete gestern das Leben unseres hochbegabten Seniorchefs, des
Herrn Brauereibesitzer Hermann Freyberg.
 Er war ein Arbeitgeber, der Verständnis hatte für die Belange seiner wertvollen Mitarbeiter, und oft war es bei Lohnverhandlungen seiner entscheidenden Stimme zu danken, wenn unser Los eine Aufbesserung erfahren konnte. Daneben machte sein leutseliges Wesen uns das Schaffen in der Freyberg Brauerei angenehm. Wir gedenken seiner in Ehren.
 Die Arbeiter der Freyberg Brauerei.

Statt Karten.
 Da es uns nicht möglich ist, jedem einzelnen von den Vereinen und Abordnungen für die vielen Beweise inniger Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Entschlenen zu danken, bitten wir, auf diesem Wege unsere allerherzlichsten Dank entgegennehmen zu wollen.
 Ostrau, Krs. Bitterfeld, den 19. März 1931.
 Im Namen der Hinterbliebenen
Ella Gramm geb. Möllers

Binder 2.90
 aus reiner Naturseide
 jetzt 6.90 4.90 2.90
 im Modenhaas
Blankenstein
 Obere Leipziger Straße 71

Welche ehebendende berrigende Dame ober sehr hüßig freckfameu Studen zu jeinem weiteren Studium?
 Als Gegenleistung geöffnete, treue Freundschaft. Off. unt. D 11296 an die Exp. d. Ztg.

Denken Sie an Ihren
Frühjahrs- und Sommerbut
 wir arbeiten um auf neueste Sormen reinigen, färben gut, schnell u. preisw.
Spezial-Putz-Geschäft
Petzsch & Oelkers
 Leipziger Straße 14. Telefon 26803

Fertige elegante Kostüme und Mäntel
 nur meine bekannt gute Arbeit alle Größen auch für sehr starke Damen, schwarz, blau, farbig, starke 100 Stück zur Auswahl
 Nach Maß Kostüme Mk. 88.-, 95.- an Mäntel Mk. 78.-, 88.- an über 200 edelste Stoffe für die Anfertigung Bitte um unverbindliche Besichtigung!
August Göbel
 Damenschneider, Talamtstraße 1, II. Etg.

Verlobungsringe

 Eigene Fabrikation, daher höchste Siegelguelle Verhäft mit elektr. Betrieb.
R. Voss
 Juwelen-Fabrikant
 Leipzigerstr. 1
 Saubergang.

sanatorium Bad Altheide
 Chefarzt Prof. Dr. Ernst Neisser (bisher Stettin)
 Klinisch geleitete Kuranstalt Herz- und Gefäßleiden, Blutkrankheiten Basedow, Zuckerkrankheit usw.
 Eigene Sprudelbäder im Hause Diätküren
 Fernsprecher 216
 Prospekte kostenlos

Die heutige Zeit verlangt Preisabbau!
 Erstklassige dauerhafte Kleidung in bester Verarbeitung aus **Qualitätsstoffen** zu zeitgemäß niedrigen Preisen bietet Ihnen unsere
Maßkleidung
 Schneider-Zwangs-Innung Halle a. S. u. Umgeb.

Garagen von 23 Mk. an. Benzin 27 Pl.
 Autoinstell. 10 Mark. Großverbraucher Rabatt.
 Tel. 32591. Groß-Garage Königsstraße 71/72.

Franz Wollawa Große Ulrichstr. 17.
 liefert:
Den gut genähten Anzug in bester Ausstattung zu zeitgemäßen Preisen
 Erste Referenzen


MAY-BAND
GEGEN KNICKFUSS
 Gibt den Knöcheln elastischen Halt • Verhindert Umknicken des Fußes u. Auseinanderweichen der Mittelfußknochen • Sofort angenehm wirkend • Von Ärzten, Sportlern u. allen Berufsklassen glänzend begutachtet • Fordern Sie ausdrücklich das elastische May-Band „K“. Auskunft u. Fußkontrollen kostenlos im Supinatorium.
C. Klappenbach & Co.
 Gr. Ulrichstr. 61 u. Leipziger Str. 61/62